Systemisches Arbeiten | Grundlagen | 36 (HP) FP



Wer ganzheitlich therapieren möchte, darf den Menschen nicht als isoliertes Wesen betrachten. Gerade durch sein privates (Familienmitglieder, Partner, Freunde) und berufliches Umfeld wird/ist er stark geprägt.

Unbewusst werden hinderliche Dynamiken, Schicksale, Glaubenssätze etc. aufgenommen, welche den Heilungsprozess beeinflussen. Durch das Erkennen und Bearbeiten dieser Hintergrundthemen des Patienten können individuell angewandte Therapien zu einem ganzheitlichen Konzept werden.

Therapiehindernisse und Blockaden können sich nachhaltig verändern. Die Fortbildung ist in ein theoretischen und einen umfangreichen praktischen Teil gegliedert. Die systemischen Arbeitstechniken sind sofort in der Praxis umsetzbar. Für ein tieferes Verständnis des systemischen Arbeitens sind Teilaufstellungen mit den Teilnehmenden integriert.

Inhalte dieses Kurses sind u.a.

- Systemische Grundlagen im Bereich Eltern-Kind-Beziehungen, Paar-Beziehung
- Systemische Arbeitstechniken (Arbeiten mit dem Genogramm, Anwendung von Lösungssätzen, Ressourcenfindung, Visualisation, Lösungsbilder etc.)
- Erkrankungen aus systemischer Sicht

Leitung	Daniela Kirchner Heilpraktikerin, Systemische Aufstellerin
Kursgebühr	0,00 € Die Kursgebühr kann in zwei Raten zu jeweils € 245,00 bezahlt werden.
Beginn	23.03.2019
Ende	12.05.2019
Kurszeiten	Sa. 23.03. von 10:00 bis 18:00 Uhr
	So. 24.03. von 09:00 bis 16:00 Uhr
	Sa. 11.05. von 10:00 bis 18:00 Uhr
	So. 12.05. von 09:00 bis 16:00 Uhr
Kursort	Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Masseure, Heilpraktiker, Ärzte, Sport- und Gymnastiklehrer,
	Sportwissenschaftler, Logopäden, Medizinische Fachberufe, Osteopathen
Fortbildungspunkte	36 (HP)